

Heutzutage gibt es in der Tschechischen Republik eine Diskussion über das Thema Rauchen. Sollte in der Tschechischen Republik ein Anti-Raucher-Gesetz beschlossen werden? Und sollte das Rauchen in Restaurants und in Bars verboten sein, oder nicht?

Gegen das Rauchen sprechen viele Argumente. Das typische Argument ist, dass Rauchen gesundheitsschädlich ist, und zwar auch das Passivrauchen. Ein sehr häufiges Gegenargument ist, dass das Lokal für Raucher und Nichtraucher geteilt ist, aber es ist nicht effektiv, die Raucherzone mit Schiebeglastüren abzugrenzen. Da in dem Restaurant und auch in der Bar, wo man rauchen kann, auch die Nichtraucher in ihrer Gesundheit bedroht sind. Und warum sollte man seine eigene Gesundheit wegen der Sucht der fremden Person bedrohen? Das ist meiner Meinung nach sehr rücksichtslos.

Als das zweite Argument möchte ich sagen, dass es um keine Begrenzung der Freiheit der Raucher geht. Im Gegenteil denke ich, dass über die Begrenzung der Freiheit die beiden Seiten sprechen können. Ich meine, dass es ein Kompromiss sein sollte. Niemand kann den Rauchern verbieten zu Hause zu rauchen, aber wenn sie in dem öffentlichen Raum (z.B. dem Restaurant, der Bar) sind, dann sollten sie die Anderen respektieren, weil nirgendwo geschrieben steht, dass die Raucher die stärkste „Stimme“ haben sollen.

Mein letztes Argument ist, dass die Behandlung der Raucher viel kostet. Nach einer Untersuchung aus dem Jahr 2011 (aus: www.penize.cz, 19.4.2014) hat der Staat für ihre Behandlung 6 Milliarden Kronen bezahlt. Dann sind in der Staatskasse keine Gelder für die kranken Kinder, die an EB Krankheit (Epidermolysis bullosa) leiden und deren Behandlung für ihre Familie sehr aufwändig ist. Da stelle ich mir die Frage, wo die Gerechtigkeit ist.

Abschließend möchte ich sagen, dass es wichtig ist ein Kompromiss zu finden und nicht nur rechnen was für den Staat günstiger ist.

K	2/2
T	1,5/3
L	4/5
F	2,5/5
Gesamt	10/15